



Aus dem Inhalt

Leitwort - S.	3
Kirchenvorstand - S.	5
Wir suchen - S.	6
Nachfolger/in gesucht - S.	8
Buchvorstellung - S.	9
Rückblick - S.	10
Veranstaltungen - S.	12
Advent und Weihnachten - S.	15
Aus der Nachbargemeinde - S.	16
Gruppen unserer Gemeinde - S.	17
Gottesdienste - S.	18
Generation 45 +/- 10 - S.	20
Netzwerk 55 ^{plus} - S.	21
Konfi Camp und Konfirmanden - S.	22
Church & Chill und GoDEEP - S.	27
Kinderseite - S.	28
Kindertagesstätten - S.	30
Monatssprüche - S.	34
Wir sind für Sie da - S.	35

Titelbild: © Diezinger
Rückseite: © Gemeindemagazin

Impressum:

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neusäß
Redaktion: Ch. Agnethler, S. Blümelhuber, K. Diezinger, M. Kreuzer-Sporer
Layout: Karin Diezinger, karindiezinger@gmail.com
Verantwortlich i. S. d. Pressegesetzes: Pfr. Christian Agnethler

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Gemeinde,

die Jahreslosung für das Jahr 2026 ist ein Vers aus dem letzten Buch der Bibel, der Offenbarung des Johannes. In der Vision des Johannes spricht Gott: „Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5)

Die erste Reaktion auf Gottes Wort ist vielleicht: „Bloß nicht. Es ist gut, so wie es ist.“ Könnte ja auch schlechter sein, oder ganz anders, als wir es wollen. Haben wir uns nicht gut in unserem Leben eingerichtet? Uns damit arrangiert und abgefunden, wenigstens das kleine Glück festzuhalten? Wir wissen durchaus, dass nicht alles perfekt oder nur nach unseren Vorstellungen läuft. Aber alles neu machen? Wie gut, dass diese Verheißung für die Zukunft gilt, die nach den letzten Tagen dieser Welt kommt - könnte man meinen.

Vielleicht sehen wir den Vers auch aus einer anderen Perspektive. „Es wird Zeit, dass etwas geschieht; dass sich die Menschen und die Welt erneuern. Denn zu Vieles läuft schief, kann nicht wieder gerade gebogen werden oder ist verloren“, denken wir.

Die Sehnsucht nach Neuem, nach Erneuerung ist uns nicht fremd. Gerade dann, wenn wir es durch Krankheit, Verlusterfahrungen oder echte Not schwer haben, wenn Lasten uns drü-



© Ch. Agnethler

cken und alles unabänderlich erscheint. Dann hoffen wir auf Veränderung. „Wann?, fragen wir, „Wann kann ich wieder aufatmen? Könnte ich doch alles noch einmal zurücksetzen und neu anfangen.“

Wenn Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“ wird es anders sein, als in einem der zahlreichen Computerspiele, bei denen man zwei, drei, manchmal unendlich viele Leben hat. Nach jedem Fehlschlag kann man dort ganz neu beginnen, oder sich einen guten Zwischenstand durch 'abspeichern' sichern.

Im richtigen Leben ist das nicht möglich. Was bedeutet dann Gottes Zuspruch vom Neuanfang? Wenn seine Zusage allein für das Ende aller irdischen Zeiten gilt, dann hätte sie für die Gegenwart, für unser eigenes Hier und

Jetzt nur eine tröstende Bedeutung. Sie ist aber weit mehr. Gott schenkt immer wieder Neuanfänge - in unserem persönlichen Leben und in unserer Welt. Er verspricht, dass nichts für immer verloren ist. Gott hat seinen Sohn in die Welt geschickt, damit durch ihn alle Menschen erfahren: nichts ist für immer festgelegt und verfahren.

Gott geht behutsam und geduldig vor und beginnt Neues oft unscheinbar. Er wirkt nicht laut, nicht überstürzt, aber treu. Mit Jesus Christus beginnt jeder Neuanfang und die Zusage Gottes fordert uns auf, die Zeichen der Erneuerung nicht erst in einer fernen Zukunft zu erwarten, sondern sie jetzt schon unter uns zu sehen.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

*Herzliche Grüße
Christian Agnethler, Pfarrer*



Aus dem Kirchenvorstand

Liebe Gemeinde,
bereits noch in den Sommerferien im September traf sich der Kirchenvorstand, um wichtige Anliegen zu besprechen.

Aufgefallen ist sicherlich bereits das Heizmobil, das Pfarrhaus und Kirche mit Wärme versorgt. Die Arbeiten an der Fernwärmeheizung gehen weiter.

Vertreter und Vertreterinnen vom Kirchenvorstand waren im September beim Tauffest, das in der Gemeinde Erlöserkirche im Bärenkeller stattfand, dabei, ebenso beim Konfirmandentag in Diedorf, wo sich die kirchlichen Gruppen und Kirchenvorstände der vier Gemeinden vorstellten.

Das Erntedankfest war ein schöner und gut besuchter Gottesdienst, an dem viele Besucher, u.a. von

den Kindergärten der Emmausgemeinde, in die Kirche kamen. Hierfür kochten engagierte Mitglieder des Kirchenvorstandes und fleißige Damen des Kirchenkaffees eigens Kartoffelsuppen und luden die Besucherinnen und Besucher im Anschluss an den Erntedankgottesdienst in gemütlicher Atmosphäre zu Essen und Gesprächen ein.

Weiter werden Konzeptvorschläge und Angebote für das Herzensprojekt begutachtet und in der nächsten Sitzung besprochen.



*Gott befohlen und
mit besten Grüßen
aus dem Kirchenvorstand
Irene Bleisteiner*

 Ökumenische Sozialstation Neusäß-Diedorf-Dietkirch gGmbH	• Ambulante Alten- und Krankenpflege • Hausnotruf • Essen auf Rädern Bürgermeister-Kaifer-Str. 10 86356 Neusäß Tel. 0821 467878 Fax 0821 467877 www.sozialstation-neusaess.de info@sozialstation-neusaess.de
---	--

Wir suchen ...

„Verwaltet treu, was euch anvertraut ist.“ - 1. Petrus 4,10

Die Emmausgemeinde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n und zuverlässige/n

Kirchenpflegerin / Kirchenpfleger (m/w/d)

mit Erfahrung im Bereich Buchhaltung oder Finanzverwaltung zur Unterstützung der Verwaltungs- und Finanzaufgaben unserer Kirchengemeinde mit ca. 6 Stunden im Monat. Der Dienst ist ehrenamtlich.

Bitte nehmen Sie bei Interesse Kontakt zu Pfarrer Christian Agnethler auf:

Evang.- Luth. Pfarramt Emmauskirche, Pfr. Christian Agnethler
Etelstr. 10, 86356 Neusäß
Telefon: 0821 - 463830, E-Mail: pfarramt.neusaess@elkb.de

Für Rückfragen steht Ihnen Pfr. Agnethler gerne auch persönlich im Pfarramt zur Verfügung.

Wir suchen ...

Liebe Gemeindeglieder,
wir suchen immer Unterstützung für das Verteilen des Gemeindebriefes in Aystetten und Neusäß, sei es als Urlaubs- oder Krankheitsvertretung oder ein festes Gebiet,

als ehrenamtliche (n) Pfarrbriefausträger/in.

Vielleicht haben Sie Zeit uns zu unterstützen. Der Gemeindebrief wird jeweils im Februar, Mai, Juli oder August und November (4x) ab ca. Mitte des Monats ausgetragen.

Bei Interesse melden Sie sich gerne im Pfarramt Telefon 0821-463830 oder per E-Mail pfarramt.neusaess@elkb.de.

Herzliche Grüße aus dem Pfarramt
Monika Kreuzer-Sporer

Wir suchen ...

„Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist.“ - 1. Korinther 12,4

Layout-Verantwortliche/r

für unseren Gemeindebrief gesucht!

Unser Gemeindebrief ist die Stimme unserer Kirchengemeinde – er informiert, verbindet und inspiriert. Damit er auch künftig so schön und übersichtlich bleibt, suchen wir eine engagierte Person für die Gestaltung und das Layout.

Zu den Aufgaben gehören:

- Gestaltung und Zusammenstellung des Gemeindebriefs (mehrmals im Jahr)
- Einfügen von Texten, Bildern und Terminen in ein bestehendes Layout (zur Zeit Publisher) oder in ein selbst entwickeltes Design
- Zusammenarbeit mit der Redaktion, dem Pfarramt und der Druckerei
- Mitdenken bei der optischen Weiterentwicklung des Gemeindebriefs
- Vorkenntnisse wären hilfreich; eine Einarbeitung ist möglich.

Wenn Sie Interesse und Lust haben, Ihre gestalterischen Fähigkeiten in den Dienst der Gemeinde zu stellen, melden Sie sich bitte bei

Evang.-Luth. Pfarramt Emmauskirche, Pfr. Christian Agnethler
Etzelstr. 10, 86356 Neusäß
E-Mail: pfarramt.neusaess@elkb.de

Nachfolger/in gesucht

Liebe Gemeinde,
genau vor fünfzehn Jahren stellte ich mich hier im Gemeindebrief vor. Werner Grünert suchte damals nach Unterstützung. Seitdem gestalte ich (mal mehr, mal weniger) den Gemeindebrief mit. Seit sechs Jahren habe ich das Layout komplett übernommen.

Nun werde ich mich aus der Redaktion verabschieden. Es fällt mir nicht leicht, denn es ist eine schöne und abwechslungsreiche Aufgabe. Doch manchmal ändert sich etwas und man muss Tätigkeiten abgeben.

Ich würde mich freuen, wenn sich jemand für die Gestaltung des Gemeindebriefes findet. Nähere Informationen können Sie auf Seite 7 lesen.

Bitte haben Sie keine Scheu und melden sich bei Interesse an Herrn Agnethler oder Frau Kreuzer-Sporer.

*Herzliche Grüße
Karin Diezinger*

Danke

Liebe Frau Diezinger,
Sie haben in den letzten sechs Jahren die Seiten und das Layout unseres Gemeindebriefes gestaltet und mitgeprägt. Sie haben viel von Ihrer Zeit investiert, damit die Briefe rechtzeitig, bunt und ansprechend erscheinen, und Ihre Mitarbeit im Redaktionsteam reicht weit über die letzten sechs Jahre zurück. Ich danke Ihnen im Namen des Teams und aller, die den Gemeinde-



brief lesen, ganz herzlich für Ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement und besonders für die Ideen und Gaben, die Sie uns zusammen mit Ihrer Zeit zur Verfügung gestellt haben.

Für die neuen Aufgaben, die Sie nun in den Blick nehmen, wünsche ich Ihnen alles Gute und Gottes reichen Segen.

Christian Agnethler

Komm, ich trag dich ein Stück, sagte die Schildkröte

Etwas Trauriges wird passieren

Die Ich-Figur in diesem Bilderbuch steht vor einer schweren Zeit. Jemand wird sterben. Das endgültige Abschiednehmen steht an. Vielleicht nicht sofort, aber bald. Viele Fragen türmen sich auf, Gefühle wirbeln herum, Kraft und Energie werden gebraucht. Und inmitten all dieses Chaos taucht sie plötzlich auf. Die Schildkröte. „Komm, ich trag dich ein Stück“, sagt sie. Und sie trägt. Sie nimmt nicht die Fragen, sie nimmt nicht die Trauer, sie kann das Endgültige nicht aufhalten, aber sie gibt Halt, ist an der Seite, gibt Raum für alle Gedanken und sie erinnert an Schlaf und an Essen. Es ist ein tief berührender, trauriger und zugleich tröstlicher Text, den Lena Raubaum hier vorlegt. Einer, der wie die Schildkröte das Endgültige weder leugnet noch schönredet, aber poetisch-feinfühlig durch diese schwere Phase trägt.

Leonie Schlager findet dafür eine ebenso tiefgründige wie zarte Bildsprache, die genau diese Mischung aus Trauer und Hoffnung zum Ausdruck bringt und mit ihrer sehr offenen Erzähl-Figur ein breites Identifikationspotenzial schafft. Ein wichtiges

Buch für eine schwierige Zeit – für Kinder und Jugendliche ebenso wie für Erwachsene. Initiiert und umgesetzt in enger Zusammenarbeit mit dem MO-MO Kinderpalliativzentrum Wien.



Alle Fragen, alle Gefühle wollen atmen. Lass sie Luft holen.

(Presstext des Tyrolia Verlags)

Lena Raubaum / Leonie Schlager

**Komm, ich trag dich ein Stück,
sagte die Schildkröte**

Das Begleitbuch zum Abschiednehmen

*26 Seiten, durchgehend farbig illustriert, 24 cm x 17 cm, Bilderbuch
Tyrolia-Verlag, Innsbruck–Wien 2025
ISBN 978-3-7022-4311-1*

16 €, ab 5 Jahre

Rückblick Erntedank

Erntedankfest – Ein Fest der Fülle und des Dankes

Wenn die Felder abgeerntet sind, das Obst in Körben leuchtet und der Duft von frischem Brot in der Luft liegt, dann wissen wir: Es ist wieder Erntedankzeit. Ein Fest, das uns daran erinnert, wie reich das Leben uns beschenkt – oft ohne dass wir es im Alltag bewusst wahrnehmen.

Dankbarkeit neu entdecken

In einer Welt, in der vieles selbstverständlich erscheint, tut es gut, einmal innezuhalten und „Danke“ zu sagen:

Danke für die Früchte der Erde und die Arbeit der Menschen, die sie anbauen, pflegen und ernten.

Danke für das tägliche Brot, das uns nährt – und für die Gemeinschaft, die uns trägt.

Und auch: Danke für alles, was in unserem Leben „Frucht bringt“ – für gelungene Begegnungen, Freundschaft, Liebe und Hoffnung.

Wir danken besonders allen Helfern aus der Gemeinde.

Monika Kreuzer-Sporer



© Neubauer und Roth



Rückblick Mitarbeiterdank



**Mitarbeiter-
dank 2025
im Gasthof
Adler
in Diedorf**



© Kreuzer - Sporer



40 Jahre Wochenmarkt - ökumenische Andacht

Die ökumenische Andacht zum 40-jährigen Wochenmarktjubiläum gestalteten der katholische Pfarrer André Schneider und Pfarrer Ag-

nethler zusammen mit dem Posauenchor aus Westheim. Im Namen der Stadt Neusäß gratulierte Bürgermeister Greiner den Firanten zum Jubiläum.

Weltgebetstag



Der Weltgebetstag der Frauen ist eine weltweite ökumenische Bewegung, die jedes Jahr am ersten Freitag im März gefeiert wird. Frauen aus über 150 Ländern gestalten Gebete, Gottesdienste und Aktionen, um auf die Lebenssituation von Frauen weltweit aufmerksam zu machen und Solidarität zu zeigen.

Unser Team sucht Verstärkung !

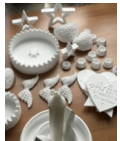
Falls Sie bei der Gestaltung gerne mithelfen möchten, melden Sie sich im Pfarramt unter 0821- 463830 oder per E-Mail: pfarramt.neusaess@elkb.de

Weltgebetstag der Frauen, 2026
Land Nigeria,
am 06. März 2026 in St. Ägidius

Veranstaltungen



Weihnachtsbasar
nach dem Gottesdienst
am 30.11., 07.12., 14.12.2025
mit Punsch und Gebäck



Verkauft werden selbstgemachte Weihnachtsdekorationen, Marmeladen und Plätzchen zu Gunsten der Emmauskirche.

13.12.2025

16:30 Uhr

**Adventskonzert der Sing- und Musikschule Neusäß
mit weihnachtlichen Liedern und Musikstücken.**

**Es musizieren Schüler und Schülerinnen
von Katrin Schröer und Sigrun Taegert**

Liebe Familien,

wir laden euch herzlich zu unserem Treff für **Familien mit Kindergarten- und Grundschulkindern** (jüngere/ ältere Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen) am **22. November 2025** von **15 bis 17 Uhr** in die **Emmauskirche** ein!

Was erwartet euch?

- 😊 **Kennenlernen:** Der Treff ist eine tolle Gelegenheit, um sich auszutauschen und neue Leute kennenzulernen.
- 😊 **Adventskerzen gestalten:** Bringt bitte eure eigenen Kerzen mit, die wir gemeinsam kreativ gestalten werden.
- 😊 **Lagerfeuer und Punsch:** Genießt die gemütliche Atmosphäre am Lagerfeuer mit Punsch und Stockbrot.
- 😊 **Anmeldung:** Bitte nennt euren **Namen**, das **Alter der Kinder** und mit **wie vielen Personen** ihr kommt. Schickt die Anmeldung bitte an 2512gloria@googlemail.com.
- 😊 Wir freuen uns auf einen geselligen Nachmittag mit euch und viele schöne gemeinsame Momente!

FAMILIEN | REFF

Gloria Schertel, Melissa Fleischmann-Mac Donald und Miriam Beck

The Greatest Hits



Samstag, 24.01.2026 | 18 Uhr

Einlass: 17:30 Uhr

Ev. Emmauskirche Neusäß

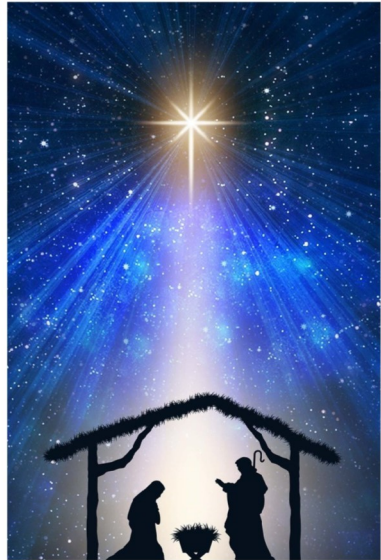
Eintritt frei - Spenden herzlich willkommen

www.la-occasio.de

Mach mit beim Krippenspiel 2025!

für Kinder, ohne Altersbegrenzung

Wir suchen Dich für das
Krippenspiel an Heilig Abend,
24.12.2025, um 15.30 Uhr
in der Emmauskirche!



Probetermine in der Emmauskirche:

① Sonntag, 1. Advent:

30.11.2025 um 11.20 Uhr, nach dem
Familiengottesdienst

② Sonntag, 2. Advent:

7.12.2025 um 11.20 Uhr, nach dem
Gottesdienst

③ Sonntag, 4. Advent: Generalprobe

21.12.2025 um 11.20 Uhr, nach dem Gottesdienst

Anmeldung bitte bis Freitag, 28.11.2025, im Pfarramt, Telefon: 0821-463830 oder per Mail an: pfarramt.neusaess@elkb.de

Sprechen Sie bitte bei telefonischem Kontakt außerhalb der Bürozeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter.

Erwartet werden folgende Angaben: Name, Alter, Schulklasse, Telefonnummer und Adresse, sowie bisherige Erfahrung: „ja“ oder „nein“.

Herzliche Einladung auch zu folgenden Gottesdiensten im Advent:

Sonntag, 1. Advent: 30.11.2025 um 10.00 Uhr	Familiengottesdienst
Sonntag, 2. Advent: 7.12.2025 um 10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 3. Advent: 14.12.2025 um 16.00 Uhr	Gottesdienst mit musikalischer Begleitung (Flötengruppe Frau Karez mit SchülerInnen)
Sonntag, 4. Advent: 22.12.2025 um 10.00 Uhr	Gottesdienst mit musikalischer Begleitung (Harfe und Zitter)

Aus der Nachbargemeinde

Lust auf Blech?

PhiliBrass – Mit Blech und Begeisterung

Jeden Dienstag zwischen 18.30 und 20 Uhr treffen sich 15 Blechbläser*innen zur wöchentlichen Probe im Gemeindesaal der evangelischen Philippuskirche. Unter der Leitung von Werner Renner erarbeiten wir Musikstücke aus unterschiedlichen Epochen und Stilrichtungen und Choralbegleitungen. Unser Repertoire ist vielfältig und unser Ziel ist es, etwa einmal im Monat einen Gottesdienst musikalisch mitzugestalten.

Wir sind eine kleine, feine Truppe mit Herz und Humor und wollen unseren Chor langfristig erhalten – die Besetzung wird nicht jünger :) Wir möchten deshalb gezielt Menschen ansprechen, die vielleicht schon einmal ein Teil eines Posaunenchores waren oder ein Blechblasinstrument gespielt haben.

Steht bei Ihnen ein alter Instrumentenkoffer?

Liegt er Ihnen im Weg? Haben Sie schon mal überlegt das gute Stück zu verkaufen? Und trotzdem: Erinnern Sie an das letzte Stück, das Sie gespielt haben? Die Melodie? Das Gefühl, Teil eines Klangs zu sein? Wir kennen die Gedanken: Beruf, Familie, Alltag – da bleibt wenig Zeit. Aber genau deshalb haben wir eine Idee: eine kleine **Wiedereinsteiger-Runde** für alle, die sich wieder herantasten wollen. Ohne Druck, ohne Vorspielen, nur eine halbe Stunde wöchentlich - kostenlos - gern auch als Versuch. Erste krächzende Töne sind ausdrücklich erlaubt und fallen in einer Runde „Gleichgeplagter“ wenig auf. Ziel ist es, bei wachsender Sicherheit wieder in einem, bestenfalls in unserem Posaunenchor mitzuspielen.

Kommen Sie vorbei, hören Sie rein, greifen Sie mutig zum Mundstück. Gelegenheit dazu ist bei jeder Probe am Dienstag oder nehmen Sie Kontakt auf unter: philibrass@elkb.de

Herzliche Einladung und herzliches Willkommen!

Gruppen unserer Gemeinde

Seniorentreff jeden dritten Mittwoch im Monat

Termine: 17.12.25, 21.01.26, 18.02.26



Kontakt:
Ute Fleps

☎ 0176 / 43 35 06 38

Frauentreff

Termine auf unserer Homepage.



Kontakt:
Elisabeth Volz-Goller
☎ 46 36 26

Gottesdienstband

Probentermine bitte telefonisch erfragen.



Kontakt:
Wolfram Jaschke
☎ 356 69

Besuchsdienst

der Emmausgemeinde



Kontakt:
Pfarramt ☎ 46 38 30

Church & Chill

Termine auf unserer Homepage



Kontakt:
Anna Mohr

☎ 0176 / 45 50 16 19

Familientreff

Termine auf der Homepage



Kontakt:
Gloria Schertel
☎ 0171 / 216 74 54

Generation 45 +/-10

Termine auf der Homepage



Kontakt:
Pfarramt ☎ 46 38 30

Netzwerk 55^{plus}

Termine auf der Homepage



Kontakt:
Pfarramt ☎ 46 38 30

Eltern-Kind-Gruppe

Spielmäuse, jeden Dienstag
von 9.00 bis 10.30 Uhr



Kontakt:
Pfarramt ☎ 46 38 30

Absagen oder Änderungen von Veranstaltungen/Terminen werden kurzfristig auf unserer Homepage www.neusaess-evangelisch.de bekanntgegeben oder können im Pfarramt unter 0821-463830 erfragt werden.

Gottesdienste in der Emmauskirche Neusäß

30.11. 10.00 Uhr 1. Advent		Familiengottesdienst	Pfarrer Agnethler
07.12. 10.00 Uhr 2. Advent		Gottesdienst mit Abendmahl	Prädikantin Fathy
18.00 Uhr		GODEEP Emmauskirche	Pfarrer Agnethler und Team
14.12. 16.00 Uhr 3. Advent		Gottesdienst mit musikalischer Begleitung der Musikschule Aystetten	Pfarrer(in) Krüger
21.12. 10.00 Uhr 4. Advent		Gottesdienst mit musikalischer Begleitung von Harfe und Zither unter der Leitung von Herrn Schlosser	Pfarrer Agnethler
24.12. 15.30 Uhr Hi. Abend		Familienchristvesper mit Krippenspiel	Pfarrer Agnethler und Team
24.12. 17.30 Uhr Hi. Abend		Christvesper	Pfarrer Agnethler
25.12. 10.00 Uhr 1. Weihnachtstag		Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Agnethler
26.12. 10.00 Uhr 2. Weihnachtstag		Jazz-Christmas-Gottesdienst in Diedorf	Pfarrer Brüching
28.12. 10.00 Uhr 1. So. nach Christfest		Gottesdienst in der Immanuelkirche in Diedorf	Pfarrer Büching
19.00 Uhr		Singgottesdienst in der Philippuskirche in Westheim	Pfarrer(in) Heiß
31.12. 17.00 Uhr Altjahresabend		Gottesdienst in der Philippuskirche in Westheim	Prädikant Nagel
01.01. 16.00 Uhr Neujahrstag		Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Agnethler
04.01. 10.00 Uhr 2. So. nach Christfest		Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Agnethler
06.01. 10.00 Uhr Epiphania		Gottesdienst in der Philippuskirche Westheim	Pfarrer(in) Heiß
11.01. 10.00 Uhr 1. So. n. Epiphania		Gottesdienst	 Pfarrer Agnethler
18.01. 10.00 Uhr 2. So. n. Epiphania		Gottesdienst	Pfarrer(in) i.R. Krüger
25.01. 10.00 Uhr 3. So. n. Epiphania		Gottesdienst	 Pfarrer Agnethler mit Konfirmanden
01.02. 10.00 Uhr Letzter So. nach Epiphania		Gottesdienst mit Abendmahl	Prädikantin Fathy

Gottesdienste in der Emmauskirche Neusäß

08.02. 10.00 Uhr Septuagesimae	Gottesdienst		Pfarrer Agnethler
18.00 Uhr	 GODEEP Bärenkeller		Team
13.02. 19.00 Uhr Freitag	Paarsegnungsgottesdienst Diedorf/Westheim		Team
15.02. 10.00 Uhr Estomihi	Gottesdienst		Diakon Herberg
22.02. 10.00 Uhr Invokavit	Gottesdienst		PfarrerIn Krüger
01.03. 10.00 Uhr Reminiszenz	 Gottesdienst mit Abendmahl		Pfarrer Agnethler
11.30 Uhr	 Taufgottesdienst		Pfarrer Agnethler
03.03. 19.00 Uhr Dienstag	1. Passionsandacht		Pfarrer Agnethler
06.03. 17.00 Uhr Freitag	Weltgebetstag der Frauen Ökumenischer Gottesdienst St. Ägidius		Ökumenisches Team
08.03. 10.00 Uhr Okuli	Gottesdienst		PfarrerIn Heiß
10.03. 19.00 Uhr Dienstag	2. Passionsandacht		Prädikanten Diakon
15.03. 10.00 Uhr Lätare	Gottesdienst		Diakon Herberg
17.03. 19.00 Uhr Dienstag	3. Passionsandacht		Kirchenvorstand Lektoren
22.03. 10.00 Uhr Judika	Gottesdienst		Pfarrer Agnethler
24.03. 19.00 Uhr Dienstag	4. Passionsandacht		Pfarrer Agnethler mit Konfirmanden
29.03. 10.00 Uhr Palmsonntag	Familiengottesdienst		Pfarrer Agnethler und Team



= Abendmahl
mit Wein und Traubensaft



= Kirchenkaffee



= Jugendgottesdienst



= Gottesdienst
mit Kindergarten



= Taufe

Generation 45+/-10

Wir verbrauchen die Gaben von Erntedank

Die Körbe vom Erntedankfest sind abgeräumt, die Blumen verwelkt – doch die Dankbarkeit bleibt.

Was an Erntedank auf dem Altar lag, war mehr als Schmuck: Es war ein Zeichen für Gottes reiche Gaben und für unsere Verantwortung, sorgsam damit umzugehen.

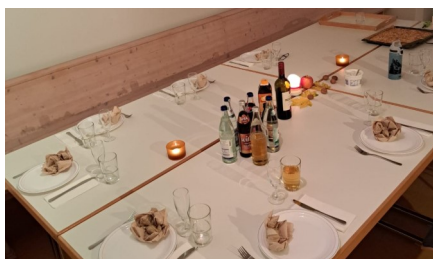
Nun wurden die Lebensmittel, die wir an Erntedank gesammelt hatten, in unserer Gemeinde verarbeitet. Beim Treffen der Generation 45+/-10.

Es gab gemischtes Ofengemüse mit Sellerieschnitzel und Zaziki mit Knoblauchbrot. Als Nachtisch wurden die Quitten, Äpfel und Birnen im Ofen gebacken und mit Sahne gekrönt. So wurde aus dem Danken ein Teilen.

Erntedank endet also nicht mit dem Gottesdienst. Es geht weiter – überall dort, wo wir die Gaben mit offenen Händen empfangen und weitergeben.

Nächster Termin: 13.12. 16.00 Uhr
Wir besuchen den Weihnachtsmarkt in Oberschönenfeld.

Herzlichst Generation 45+/-10



© Kreuzer-Sporer / Roth / Auner



Herzliche Einladung zu den Treffen
in nächster Zeit:

NETZWERK 55^{PLUS}

■ Der **Lesekreis-Treff** mit Buchbesprechung findet am **Dienstag**, den **20. Januar 2026** um **19.00 Uhr** im **großen Gemeinderaum** der **Emmauskirche** statt. Wir besprechen die Bücher:

25 letzte Sommer

Autor: Stephan Schäfer

Seitenzahl: 176

ISBN-10 : 3988160091

Achtsam morden

Autor: Karsten Dusse

Seitenzahl: 416

ISBN-10 : 3453439686

■ Das nächste **Netzwerk 55^{Plus}-Treffen** findet am **Dienstag**, den **3. Februar 2026**, um **19.00 Uhr** ebenfalls im großen **Gemeinderaum** der **Emmauskirche** statt.

Termine zu geplanten Aktivitäten finden Sie auf der Internetseite unserer Gemeinde. Sie erreichen die Seite auch über folgenden QR-Code:



Bücher  **Max**

Tel: 0821-466288 info@buecher-max.de www.buecher-max.de

Futter für die Leserratte!

Konfi Camp



© B. Keitel

Das Konfi-Camp ist ein Angebot für alle Konfirmand:innen im Dekanat Augsburg. Die Kirchengemeinden fahren in den Sommerferien gemeinsam nach Grado an der italienischen Adriaküste, um dort in einem riesigen Zeltlager 10 Tage lang zu lernen, was Glaube und Gemeinschaft bedeuten kann. In diesem Jahr ist unsere Gemeinde gemeinsam mit der DEEP-Nachbarschaft (Diedorf, Bärenkeller, Westheim, Neusäß) gefahren. Am Montag, den 18.08.2025 ging es los:

Tag 1: Montag, 18.08.2025

Treffpunkt war um 4.00 Uhr nachts an der Immanuelkirche in Diedorf. Dort teilten wir uns auf zwei Busse auf, um unsere Reise nach Grado zu beginnen. Eine lange Fahrt später kamen wir am Campingplatz an und wurden sofort von einem Mitarbeiter aus dem Jugendwerk begrüßt. Alles war beeindruckend: Die vielen Zelte, die Busse und die Menschen, die hin und her wuselten. Die Konfis bezogen ihre Zelte und schon stand der

erste Punkt auf dem Programm: Die Camp-Rallye. Gemeinsam machten sich alle auf den Weg, um den Campingplatz und das Konfi-Camp zu erkunden. Wann hat der Strand geöffnet? Was macht das sog. MAT-Zelt? Und wer kocht eigentlich für so viele Menschen das Essen?

Nach dem Abendessen gab es immer ein Abendprogramm. Dort stellte sich heute das Team des Jugendwerks vor, die alles um das Camp herum organisieren. Anschließend gab es noch ein bisschen Tanz und Theater und eine Abendandacht.

Tag 2: Dienstag, 19.08.2025

An diesem Morgen haben wir nach dem Frühstück mit dem Turmbauspiel begonnen und anschließend eine Einheit zum Thema „Gemeinschaft“ gehabt. In der langen Mittagspause gab es die Möglichkeit, an den Strand oder den Pool zu gehen. Das Krea-Team bot an, sich selbst eine Käppi zu gestalten und auch das Sport-Team bot Programm. Den Nachmittag prägten die Themen „Gottesbilder“ und „Vaterunser“.

Tag 3: Mittwoch, 20.08.2025

Unsere Gottesbilder, die wir am Dienstag erarbeitet haben, malten

wir heute mit Sand auf ein Blatt Papier. Als Zeichen dafür, dass sich diese aber auch im Laufe der Zeit ändern können, füllten wir den Sand anschließend in kleine Fläschchen, die die Konfis mit nach Hause nehmen durften. Die nächste Einheit über das Beten fiel fast ins Wasser. Aufgrund von sehr starkem Regen mussten wir in unserem Zirkuszelt bleiben, und zogen dort Gebetslose. Auf jedem Los stand eine Person oder Gruppe, eine Aktion und ein Ort. Daraus bildeten wir Sätze wie z. B.: „Die Lokführer beten mit einem Waschlappen am Fenster.“ Und zum Beten gehört natürlich auch der Psalm 23 dazu, den Pfarrer Alan Büching aus Diedorf mit einer eindrucksvollen Geschichte einführte. Am Nachmittag war der Regen überstanden und alle Kirchengemeinden trafen sich auf der Piazza unseres Camps, um gemeinsam mit einer Band Lieder aus dem Konfi-Camp-Liederbuch zu singen.

Tag 4: Donnerstag, 21.08.2025

Über Nacht hatte es ziemlich viel geregnet. Dennoch starteten wir unsere heutige Einheit am Strand. Nach einer kurzen Andacht wollten wir verschiedene Bibelgeschichten pantomimisch nachspielen, doch der Regen holte uns ein. Klitschnass brachen wir unser Üben ein und tra-

fen uns erneut im Zirkuszelt, wo wir den restlichen Vormittag mit Spielen, Ratschen und Musik verbrachten. Als wäre nichts geschehen, strahlte für den restlichen Tag die Sonne auf uns herab und wir konnten am Nachmittag mit unserem Programm fortfahren: Wir batikten unsere Stolen. Zur Konfirmation bekommt jede:r eine Stola umgehängt, die wir gemeinsam gemacht haben. Auf einer Seite sollte der Konfirmationspruch stehen und auf der anderen Seite der Taufspruch.

Tag 5: Freitag, 22.08.2025

Den Vormittag gingen wir entspannt an. Wir beendeten die Arbeit an unseren Stolen und setzten auch die sog. „Stellvertretermännchen“ fort. Am Nachmittag setzten wir uns abseits von den anderen Kirchengemeinden hin und sangen wieder Lieder. Währenddessen gab es die Möglichkeit, zu Mitarbeitenden zu gehen, die für einen beten.

An diesem Abend gab es kein Abendprogramm. Das gesamte Konfi-Camp traf sich am Strand, um gemeinsam einen Taufgottesdienst zu feiern. Acht Jugendliche wurden bei einer wunderbaren Stimmung im Meer getauft. Auch die anschließende Strandparty war super. Es gab nur einen Kritikpunkt: Zu kurz...

Tag 6: Samstag, 23.08.2025

Heute war Unitag. Die Konfis aus allen Kirchengemeinden durften sich in verschiedene Vorlesungen einschreiben, die alle zum Thema „Gebet“ waren. Jede Gemeinde bildete dabei eine Universität und bot eine Vorlesung an. Diese bestand aus Basteln, Singen, Spielen. Je nach gewähltem Thema. Es gab eine Vorlesung zum Thema „Taize“, eine zum Thema „Gebetsbücher“ und unsere lief unter dem Titel „Darf ich Gott anmotzen?“. Das Schöne an diesem Tag war, dass man auch die anderen Gemeinden kennenlernen konnte und mit anderen Konfis und Mitarbeitenden in Kontakt kam.

Nach dem vorlesungsreichen Vormittag begannen wir den Nachmittag damit, dass wir Fanposter füreinander gestalteten. Jeder zog das Foto einer anderen Person aus seinem Zelt und gestaltete für diese dann ein Poster mit allem, was Fans schreiben würden: Eigenschaften, Hobbys, lustige Zitate, und vieles mehr...

Am Abend hörten wir in der Dämmerung die Alfredo-Geschichte und beendeten die „Stellvertretermännchen“, auf die wir in den vorherigen Tagen unsere Stärken und Schwächen geschrieben haben. Doch Gott nimmt uns so wie wir sind und beachtet diese nicht. Vor ihm

sind wir alle gleich. Beim anschließenden Beten mit Kerzen und Steinen, durften wir alles, was uns belastet ablegen und vor Gott bringen. Auch diesen Abend prägte eine sehr eindrucksvolle Atmosphäre.

Tag 7: Sonntag, 24.08.2025

An diesem Tag gab es spätes Frühstück. Alle durften ausschlafen und der Tag begann eine Dreiviertelstunde später. In der Vormittageinheit behandelten wir Jesus. Wer oder was kann Jesus sein und wie können wir ihn uns vorstellen? Am Nachmittag traf sich wieder das gesamte Camp zum Singen auf der Piazza.

Tag 8: Montag, 25.08.2025

Am Morgen hörten wir im „Konfi-Radio“ ein Interview, in dem es um den Passionsweg von Jesus ging. Diesen verfolgten wir bis zum Abendmahl, das wir uns in einem Rollenspiel anschauten. Damit waren die Einheiten für den heutigen Tag schon geschafft. Denn nach dem Mittagessen ging es nach Grado in die Stadt. Nach einer kurzen Andacht in der Basilika durften die Konfis in Kleingruppen Grado erkunden. Das Eis hat bestimmt lecker geschmeckt...

Tag 9: Dienstag, 26.08.2025

Das war der letzte Tag auf dem Camp. Wir begannen ihn nochmal mit einer Einheit zum Thema Abendmahl und stellten fest, dass jede:r eingeladen ist. Vor dem Mittagessen gab es dann wieder ein Anspiel, diesmal unter dem Titel „Wie feiert man Abendmahl nicht?“. Die Mitarbeitenden zeigten sich von ihrer schlimmsten Seite und spuckten den Wein wieder aus, brachten ihr eigenes Essen mit oder tranken den Kelch restlos aus. Aber so macht man es ja eben nicht! Wie es richtig funktioniert, durften alle beim gemeinsamen Abendmahlsgottesdienst am Abend erfahren. Wie beim Taufgottesdienst traf sich das gesamte Camp am Strand und durfte in der Dämmerung den mit Fackeln beleuchteten Weg entlang gehen. Es

war ein wunderbar stimmungsvoller Gottesdienst, der mit vielen Tränen endete. Jede:r musste feststellen, dass dies der letzte Abend des diesjährigen Konfi-Camps war.

Tag 10: Mittwoch, 27.08.2025

Dieser heutige Tag wurde noch einmal anstrengend. Aber nicht, weil wir viele Einheiten hatten oder nach Grado gefahren sind. Heute mussten wir unsere Zelte ausräumen, sauber machen und abbauen. Doch mit vielen fleißigen Händen ist auch das in drei Stunden erledigt gewesen. Nach dem Mittagessen sind wir dann in den Bus gestiegen und haben uns vom Konfi-Camp verabschiedet. Auf ein Wiedersehen im nächsten Sommer! Und für alle Konfis und Mitarbeitenden: Auf ein Wiedersehen in der nächsten Konfitime!

Anna Mohr



© B. Keitel

Konfirmandenkurs 2026/27

Liebe zukünftige Konfirmandinnen und Konfirmanden,
liebe Eltern, liebe Gemeinde,

wir möchten Euch und Sie mit diesem Brief frühzeitig - bevor der Sommerurlaub für das nächste Jahr fest gebucht ist - darüber informieren, dass unser **KonfiCamp 2026 vom 9. bis 18. August in Grado/Italien** stattfindet.

Das KonfiCamp ist ein besonderes Angebot der Kirchengemeinden im Evang.-Luth. Dekanat Augsburg. Etwa 200 Konfirmandinnen und Konfirmanden und 100 jugendliche Mitarbeitende aus mehreren Gemeinden werden 10 Tage lang eine schöne Zeit mit starken Gemeinschaftserlebnissen, frischen Glaubenserfahrungen, thematischen Einheiten, mit Erlebnispädagogik, Spiel, Spaß, Sonne und Meer erleben.

Alternativ zum KonfiCamp ist auch die Teilnahme an der Konfi-Freizeit „FACE TO FAITH“ in den Herbstferien 2026 möglich. Gerne können auch beide Freizeiten besucht werden.

Zusätzlich zu den Freizeiten finden voraussichtlich ab Ende Mai 2026 zehn Konfitage einmal im Monat an Samstagen, abwechselnd zwischen 10.00-14.00 und 14.00-17.00 Uhr,

statt, die gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden Bärenkeller, Westheim und Diedorf vorbereitet und gestaltet werden.

Zum Kennenlernen und Informationsaustausch über den Kurs und die Anmeldeformalitäten laden wir euch / Sie herzlich zum

**Info- und Anmeldeabend am
20. Januar 2026 um 19 Uhr
in die Immanuelkirche nach
Diedorf, Lindenstraße 20, ein.**

Wenn Sie noch nicht angeschrieben wurden und Ihren Sohn / Ihre Tochter noch anmelden möchten oder vor dem Treffen am 20. Januar Informationen benötigen (z.B. zu den Kosten der Freizeiten), können Sie im Pfarrbüro anrufen (Tel. 0821-463830) oder uns eine Mail an: pfarramt.neusaess@elkb.de schreiben. Ihre Mailadresse hilft uns auch, Sie in der Zwischenzeit per Mail über Neuigkeiten zu informieren.

Wir freuen uns, alle neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden zu begrüßen, und sie in dieser spannenden und erfahrungsreichen Zeit zu begleiten.

*Für das Konfimitarbeiterteam
Christian Agnethler*

Church & Chill

Am 16.10.2025 haben wir uns als Jugendgruppe Church & Chill wieder getroffen und einen wunderschönen Abend miteinander verbracht. Wir waren beim City Bowling in der Innenstadt. Hier zeigten sich bisher unentdeckte Talente beim Bowlen. Und auch darüber hinaus war Platz für viele nette Gespräche und Austausch. Schön, dass so viele dabei waren!

Anna Mohr



© A. Mohr

GOttesdienst
Diedorf
Emmaus
Erlöser
Philippus

Am **Sonntag, den 07.12.2025,**
18.00 Uhr
findet der nächste
Jugendgottesdienst GoDEEP
in der Emmauskirche statt.



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Stein auf Stein

Staple Würfelzucker – immer versetzt – zu einer stabilen Mauer aufeinander. Für ein Iglu setze sie gleichmäßig ein paar Millimeter nach innen, jede Reihe noch ein klein bisschen weiter nach innen. Mit etwas Fingerspitzengefühl entsteht eine Kuppel, und die Steine stützen sich gegenseitig. Den Baumeister-Trick kannten schon die alten Ägypter. Wenn es schneller gehen soll, kann Zuckerguss für Halt sorgen.



Wie nennt man den Flur in einem Iglu?
Eisdiele

Welche Blumen blühen im Winter?
Eisblumen



Rätsel

Der Hirsch freut sich im Winter vor allem über – ja, was?

Löse das Bilderrätsel und du findest es heraus!



Jahreslosung

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2026 für dich?

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!

(Offenbarung 21,5)

Auflösung: Futter.

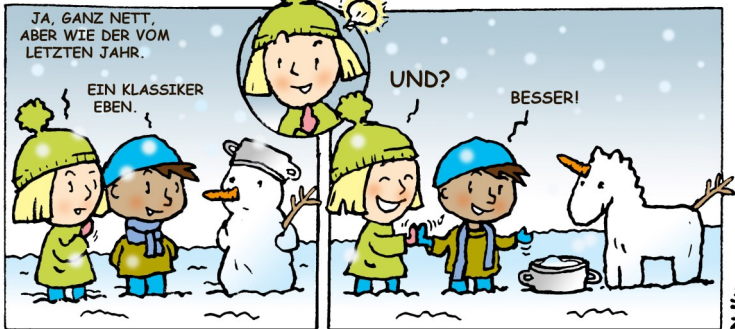
Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



MINA & Freunde



Suche 5 Fehler
im Bild!

Stall in Betlehem



Schal, Mobile, Stuhl, Schitten, Hotel

Kindertagesstätte Regenbogen und Emmaus

Liebe Gemeinde,
mit dem Start des neuen Kindergartenjahres im September hat sich bei uns wieder viel bewegt. Wir freuen uns, dass wir seit diesem Herbst wieder viele neue Familien bei uns im Haus begrüßen dürfen – im Kindergarten wie auch in der Krippe. Herzlich willkommen!

Die Eingewöhnung der Kinder verläuft bisher sehr gut. Dabei ist es uns besonders wichtig, dass jedes Kind in seinem ganz eigenen Tempo ankommen darf. Vertrauen, Sicherheit und ein gutes Gefühl stehen bei uns an erster Stelle – dafür nehmen wir uns Zeit. Denn ein gelungener Start ist die beste Grundlage für eine gute Entwicklung und eine konstruktive Erziehungspartnerschaft im Sinne der Kinder..

Auch in unserem Team gab es Veränderungen: Wir durften neue Mitarbeitende in der Krippe und im Kindergarten begrüßen, die mit frischen Ideen, viel Herz und Engagement unsere Arbeit bereichern. Gemeinsam wachsen wir als Team weiter und freuen uns auf die kommenden Monate.

Neu in diesem Jahr ist unser „Start in den Tag“. Wir bieten den Kindern eine andere Form des Morgenkreises an, welcher nicht so starr, son-

dern als bereichernd und flexibel erlebt werden soll. Dieses Ritual findet täglich gruppenübergreifend

statt und ist ein freiwilliges Angebot, in dem Partizipation (Teilhabe) im Mittelpunkt steht. Ganz konkret bedeutet Partizipation im Morgenkreis, dass die Kinder aktiv und eigenverantwortlich an den Gesprächen und -Aktivitäten beteiligt werden, statt nur zuzuhören.

Wichtige Punkte:

- Mitbestimmung: Kinder dürfen Themen vorschlagen, auswählen, wer spricht oder welche Lieder gesungen werden.
- Mitgestaltung: Kinder helfen beim Ablauf,
- Sozialkompetenz fördern: Kinder lernen zuzuhören, warten, abwechselnd zu sprechen, Konflikte lösen und respektvoll miteinander umzugehen.

Auch neu in diesem Jahr sind unsere Lesepaten, die regelmäßig zu uns ins Haus kommen und den Kindern, in Kleingruppen oder einzeln vorle-



sen. Das Zuhören, Eintauchen in Geschichten und der Kontakt zu anderen Erwachsenen stärkt nicht nur die Sprachentwicklung, sondern auch die Freude an Büchern und Geschichten. Ein herzliches Dankeschön an unsere engagierten Vorleserinnen!

Ab Januar erwartet uns ein besonderes, 10-wöchiges, Projekt. In Kooperation mit einer Krankenkasse bieten wir für alle Kinder, einmal in der Woche, Kinderyoga an. Auch eine gemeinsame Yogaeinheit mit den Eltern haben wir geplant. Eine schöne Gelegenheit, Körperwahrnehmung, Bewegung und Entspannung auf spielerische Weise zu verbinden – und gemeinsam mit den Kindern aktiv zu sein.

Wir wollen hier an dieser Stelle auch auf unseren **Elternabend** aufmerksam machen.

Am Dienstag, den
25. November
2025, um 17:30
Uhr in den Räumen



des Kindergartens. wird eine Referentin des Kinderschutzbundes spannende und wichtige Impulse zum Thema „Kinder schützen, Kinder stärken“ geben:

- Wie können Kinder stark gemacht werden?
- Was brauchen Kinder, um sich sicher und geschützt zu fühlen?
- Welche Rolle spielen Eltern, pädagogische Fachkräfte und das Umfeld?

Es wird Raum für Fragen und Austausch geben. Kommen Sie gerne vorbei.

Wir freuen uns auf einen erkenntnisreichen Abend mit Ihnen!

Ihr Team Regenbogen

Kindertagesstätte Emmaus

Liebe Gemeinde,
liebe Eltern und Familien,

wir sind im Herbst angekommen. Die Tage werden wieder kürzer und kälter und ein neues Betreuungsjahr hat begonnen. So starten wir in ein erlebnisreiches Jahr und freuen uns unsere neuen Kindergarten- und Krippenkinder hier bei uns in der Kita Emmaus recht herzlich begrüßen zu dürfen.



Auch unsere neuen Mitarbeitenden sind bei uns gut angekommen und bereiten sich jetzt auf die ersten Aktionen in den Gruppen aber auch im Gesamthaus vor.

Im September finden wieder unsere Elterninformationsnachmittage statt,

bei denen auch unser Elternbeirat wieder neu aufgestellt wird.



Unsere Vorschulkin-der freuen sich auf ihren allerersten Ausflug im Oktober zum Naturmuseum in Augsburg, wo es viele interessante Dinge zu erkunden gibt. Die Fahrt dorthin erfolgt mit der Straßenbahn, sicherlich ein spannendes Erlebnis für die Kinder.

Ebenso freuen wir uns auf das Erntedankfest, welches wir wieder gemeinsam mit der Kita-Regenbogen in unserer Kirche feiern dürfen. Unsere Kinder dürfen wie jedes Jahr ein Obst oder Gemüse für unseren Erntedanktisch im Foyer und für den Gottesdienst mitbringen.

Unser Team wird die nächsten Wochen in der pädagogischen Arbeit von einer „PQB“ – Pädagogischen Qualitätsbegleitung des evangelischen Kita-Verbandes fachlich beraten und unterstützt.

Im Oktober findet wieder im zweijährigen Rhythmus unser Erste-Hilfe-Kurs für die Mitarbeitenden statt, damit wir jederzeit bestens für alle Not-

fälle vorbereitet sind. Ein Fortbildungstag zum Thema „Von Baby Boomers bis Generation Z – Miteinander arbeiten im vielfältigen Team und unterschiedlichen Generationen“ soll für ein besseres Verständnis im Umgang miteinander beitragen und jeden einzelnen dazu motivieren im Team gut zusammen zu arbeiten.

Bis dahin wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine besonders schöne Herbstzeit. Lassen Sie den Drachen steigen und genießen Sie die herbstlichen Eindrücke, die uns die Natur jeden Tag schenkt.

*Ihre Barbara Praß
mit Team Emmaus*

Mit einer Bücherausstellung von Bücher Max aus Neusäß geht es dann über in die gemütliche Winterszeit. Feste wie St. Martin, Nikolaus und Weihnachten stehen dann auch schon wieder vor der Tür.



© Praß



NIKOLAUS 4.0 ... DER FORTSCHRITT MACHT NICHT HALT

Monatssprüche

Monatsspruch Dezember 2025

**Gott spricht: Euch aber,
die ihr meinen Namen fürchtet,
soll aufgehen die Sonne der
Gerechtigkeit und Heil unter
ihren Flügeln. Maleachi 3,20**



Monatsspruch Januar 2026

**Du sollst den HERRN, deinen Gott,
lieben mit ganzem Herzen,
mit ganzer Seele und mit
ganzer Kraft.**

5. Mose 6,5



Monatsspruch Februar 2026

**Du sollst fröhlich sein und
dich freuen über alles Gute,
das der HERR, dein Gott,
dir und deiner Familie
gegeben hat.**

5. Mose 26,11



© GemeindebriefDruckerei



**Redaktionsschluss
für den nächsten Gemeindebrief:
16.01.2026**



Wir sind für Sie da

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Neusäß

Etzelstraße 10, 86356 Neusäß

 46 38 30

E-Mail: pfarramt.neusaess@elkb.de

Fax 45 16 19

Internet: www.neusaess-evangelisch.de

Pfarrer

Christian Agnethler

 46 38 30

Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr für angemeldete persönliche Gesprächstermine und nach Vereinbarung

Pfarramts- assistenz

Monika Kreuzer-Sporer

Telefonisch erreichbar:

Mi. 14 - 17 Uhr, Do. 9 - 12 Uhr, Fr. 9 - 11 Uhr

Persönliche Termine vereinbaren Sie bitte vorher telefonisch oder per E-Mail.

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

Irene Bleisteiner

 44 99 31 02

Leiterin der Kindertagesstätte Regenbogen

Angela Reuß
Etzelstraße 12
86356 Neusäß

 46 82 94

Leiterin der Kindertagesstätte Emmaus

Barbara Praß
Oskar-von-Miller-Str. 1d
86356 Neusäß

 48 67 37 - 0

Ökumenische Sozialstation

Bgm.-Kaifer-Str. 10, 86356 Neusäß

 46 78 78

Bankverbindungen für Spenden und Beiträge:

Evang.-Luth. Pfarramt Neusäß

IBAN: DE43 7315 0000 0000 2920 52

Sparkasse Schwaben - Bodensee

BIC: BYLADEM1MLM

Ökumenische Sozialstation

IBAN: DE53 7206 2152 0006 5346 43

Neusäß - Diedorf - Dietkirch Trägerverein e.V.



Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!

Off 21,5